

Protokoll des 69. Treffens des NK Mitte

am 19.11.2020, 19:00-20:30 Uhr
als Videokonferenz

Zugeschaltete gemäß Teilnahmeliste.

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Anne Gast begrüßt die Teilnehmenden. Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen.

Inhalt

TOP 2 TOP 2 Was bewegt sie Stadt in Sachen Flüchtlinge? - Informationen aus erster Hand aus der Verwaltung (Thomas Bestle, Integrationsmanagement, LHH)

TOP 3

TOP 4 TOP 4 Schwerpunktthema – entfällt -

TOP 5 Supervision - Ein Erfahrungsbericht

TOP 6 Trello Board - Themen und Termine leicht organisieren

TOP 7 Willkommen! - Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements

TOP 8 Sonstiges/Austausch

TOP 2 Was bewegt sie Stadt in Sachen Flüchtlinge? - Informationen aus erster Hand aus der Verwaltung (Thomas Bestle, Integrationsmanagement, LHH)

Thomas Bestle berichtet über die aktuellen Regelungen zum **Netzwerk- und Researchtreffen**, welches als Kooperation von NK Mitte und Integrationsmanagement bis zum Beginn der Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen immer am Montagabend von 18-20 Uhr im Sozialamt stattfand.

Vor den verschärften Kontaktbeschränkungen im November bestand eine Aussicht auf die Nutzung der Räume im Sozialamt mit entsprechendem Hygienekonzept.

Das Integrationsmanagement unterstützt Geflüchtete derzeit v. a. elektronisch, z. B. beim Ausfüllen von Anträgen. Es gibt jedoch auch einige zentrale Anlaufstellen in der Stadt.

Ebenfalls stehen die Mitarbeiter*innen den Heimleitungen in den Unterkünften fernmündlich bei Fragen an die Ausländerbehörde (AB) zur Seite (s. Erreichbarkeit der AB TOP 3). Hausaufgabenhilfe in den Unterkünften kann derzeit nicht angeboten werden.

In der Ausländerbehörde selbst sind Mitarbeiter*innen zur Unterstützung bei Vorsprachen zugegen. Sie haben dort ein kleines Büro.

TOP 3 Bericht der Sprecherin – Aktuelles zur Arbeit des Nachbarschaftskreises

Anne Gast berichtet von weiteren aktuellen Entwicklungen in Zusammenhang mit der Flüchtlingsarbeit in der Stadt und im NK Mitte.

Terminvergabe Ausländerbehörde: für dringliche Anfragen (Notfalltermine) gibt es eine gesonderte E-Mail-Adresse, die jedoch anscheinend nur Montagmorgens erreichbar ist. Die telefonische Erreichbarkeit ist weiterhin schlecht. Für Beratungsstellen gibt es u. U. zusätzliche E-Mail- und telefonische Anfragemöglichkeiten. Termine werden mit einer Bearbeitungszeit von 1,5-2 Wochen vergeben. Es empfiehlt sich **rechtzeitig** (bei Ausweisverlängerungen mindestens 3 Monate im Voraus!) eine **Terminanfrage zu stellen**. Weitere Informationen: <https://auslaenderbehoerdeonline.hannover-stadt.de/>

Abtretungserklärungen für Unterbringungskosten i. H. v. 411,- Euro/Monat von der Verwaltung versandt. Kosten sollen direkt an SG Unterbringung abgetreten werden. Es ist unklar, wie die Regelung aussieht, wenn Geflüchtete Zuschüsse von staatlicher Seite erhalten. Bei Zahlungsschwierigkeiten nach der Möglichkeit zu Ratenzahlungen fragen! Eine Reduktion der Unterkunftsgebühr ist auf Antrag weiterhin auch rückwirkend möglich.

Endlich kommt das **WLAN in den Unterkünften!** Auf Initiative von Frank Steinlein (UFU) und Freifunk werden nach und nach alle Unterkünfte mit WLAN ausgerüstet. Wer **bei der Installation unterstützen** möchte, wende sich bitte an unterstuetzerkreis@uf-hannover.de.

Lernwerkstatt „[Erfolgreich Dual](#)“ für Auszubildende ist in die zweite Runde gestartet.

Für Studieninteressierte: Projekt [intoSTUDY](#) der Leibniz Universität Hannover startet ab März 2021 in die 6. Runde.

Förderung | Familienerholung

Das Land Niedersachsen gewährt Familien finanzielle Unterstützung um einen Familienerholungsurlaub zu ermöglichen.

Informationen über den Antrag und die Richtlinien stehen auf der Webseite von FöTEV.NDS.
[zur Webseite](#)

TOP 4 Schwerpunktthema – entfällt -

TOP 5 Supervision - Ein Erfahrungsbericht

Helga Berndmeyer berichtet über mehrere Treffen zum Austausch und Behandlung besonderer Fälle, die bei der ehrenamtlichen Arbeit auftreten, darunter Aufgaben und Grenzen des Ehrenamtes, Entscheidungsfindung, Ehrenamtliche als Helfer statt als Retter, Zeitmanagement.

Sie empfiehlt diese Form des Austausches jeder*m Ehrenamtlichen von Zeit zu Zeit als lehrreiche Auseinandersetzung mit der eigenen ehrenamtlichen Arbeit.

Supervisionsveranstaltungen werden vom NK Mitte auf Anfrage bezuschusst!

TOP 6 Trello Board - Themen und Termine leicht organisieren

Lena Stiewe stellt eine Online-Organisationsplattform vor, auf der neue Ideen, Aufgaben, Pat*innen gesucht und gefunden werden können. Einfach mal [reinschauen](#)!

TOP 7 Willkommen! - Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements

Antje Porada und Helga Berndmeyer stellen die neue „Willkommensgruppe“ für alle neuen und alten ehrenamtlich interessierten Personen / Mitglieder des NK Mitte. Vorstellbar ist ein Termin alle 2-3 Monate, ggf. auch an Stelle eines NK-Treffens, zum Kennenlernen der vielfältigen Möglichkeiten sich im NK Mitte zu engagieren. Aktuelle Angebote sind im Trello Board zu finden (s. TOP 6). Außerdem sind Vorträge aus verschiedenen Kulturkreisen geplant.

Eine Einladung zum ersten Treffen der Willkommensgruppe folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

TOP 8 Sonstiges/Austausch

Wir suchen dich! Für unsere **Weihnachtsfeier am 17.12.2020 um 19 Uhr**, die dieses Jahr leider nur online stattfinden kann, suchen wir in guter Tradition der letzten Jahre kleine **Musikbeiträge von Kindern!** Wenn ihr geflüchtete Familien kennt, sprecht sie an, ob sie euch eine kurze Videoaufnahme ihres/r Kindes/r zur Verfügung stellen würden, die wir ausschließlich während unserer Weihnachtsfeier abspielen möchten. Gedichte sind auch willkommen! Alle Beiträge bitte **bis 10.12.20** an kontakt@nk-mitte.de.

Kinder-Weihnachtsaktion: wenn wir schon nicht zusammen feiern können, dann wollen wir den uns bekannten geflüchteten Kindern wenigstens eine kleine Weihnachtsüberraschung vorbeibringen! Geschenkbesorgung, -verpackung und -auslieferung erfolgt ehrenamtlich. Wer sich uns anschließen möchte, melde sich bitte unter kontakt@nk-mitte.de.

Bitte meldet Kinder, die beschenkt werden sollen **bis 10.12.20 unter o.g. Adresse an**.

Fatih Oezsoy von ProBeruf berichtet über ein geplantes zusätzliches Projekt, das vorgeschaltet zur Ausbildung angeboten wird. Genauere Infos folgen hier zu einem späteren Zeitpunkt.

Helga Berndmeyer sucht für die B2-Prüfungsvorbereitung einer Geflüchteten eine*n Ehrenamtliche*n zur Unterstützung.

Zu guter Letzt noch eine **herzliche Einladung zur nächsten Koordinierungsrunde** am 10.12.2020 um 20:15 Uhr (online), wo wir alles was in und um den NK Mitte passiert besprechen und u. a. die kommenden NK-Treffen vorbereiten. Interesse? Dann einfach eine E-Mail an anne.gast@nk-mitte.de senden!

Für das Protokoll

Dr. Anne Gast, 19. November 2020

Buchempfehlung: 5 Jahre nach 2015 - Die vertrackten kulturellen Unterschiede...

Wer mit Geflüchteten zu tun hat - sei es beruflich oder ehrenamtlich - wird sicherlich eine Erfahrung teilen: das gelegentliche Stolpern über kulturelle Unterschiedlichkeiten.

Darüber hat die Autorin Brigitte Heidebrecht, selbst seit 2015 ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe aktiv, ein Buch geschrieben. Auf 207 Seiten vermittelt sie in kurzen, prägnanten Geschichten detaillierte und verblüffende Einblicke in das, was Flüchtlingshelfer*innen, Sozialarbeiter*innen, Deutschunterrichtende, Arbeitgeber und andere beim Umgang mit Geflüchteten bisweilen ratlos macht.

Mit Empathie und Humor beleuchtet die Autorin das langsame Ankommen von Geflüchteten in unserer Gesellschaft - und ihren eigenen Lernprozess, was interkulturelles Verstehen angeht. Entstanden sind Texte, die unter die Haut gehen, Selbstverständliches in Frage stellen, Existenzielles ins Licht rücken - globale Herausforderung, gespiegelt im Alltäglichen. Konkret und lebendig vermittelt das Buch interkulturelle Aha-Erlebnisse. Ein vielschichtiger Beitrag zu der Frage: Wie schaffen wir das?

Brigitte Heidebrecht

Fernreise daheim

Von Flüchtlingen, Kulturen, Identitäten und anderen Ungereimtheiten

207 Seiten, Paperback, 14,- €
erweiterte Neuauflage Mai 2020
ISBN 978-3-9821383-1-2
www.verlag-grosse-spruenge.de

Bestellen:

info@verlag-grosse-spruenge.de

Textproben finden Sie auf der Verlags-Website.

Der Gewinn aus dem Verkauf des Buches geht als Spende in die Flüchtlingshilfe.

Die Autorin macht gerne Lesungen (Corona-Bedingungen müssen kein Hindernis sein).